



<https://biz.li/33be>

CASINO-KULTUR UND SPIELSPASS IM NIEDERSÄCHSISCHEN RAUM

Veröffentlicht am 11.07.2024 um

Spielbanken sind in Deutschland seit vielen Jahrzehnten ein Teil der Entertainment-Landschaft. Sie bereichern den Menschen spannende Spielmomente in Glanz und Glamour sowie hochwertige Unterhaltung mit Spiel und Spaß an.

Geschichtlicher Hintergrund

Im 15. Jahrhundert wurden verschiedene Karten-, Würfelspiele zum Teil des Lebens des Durchschnittsbürgers. Diese Entwicklung war vor allem durch die Rückführung der Preise zu veranschaulichen, wodurch die Preise sanken und Spiele für Spielaktivitäten entfaltet wurden Kneipen und Gasthöfe.

Die Spielbanken waren hauptsächlich auf Spiele fokussierten. Die wichtigsten Vertreter waren in Deutschland Spielbanken, die im 18. und 19. Jahrhundert im Rahmen des wachsenden Badetourismus [in deutschen Naturidyllen](#) eröffnet wurden. Im niedersächsischen Raum trat in dieser Hinsicht Bad Pyrmont hervor. Der Ort am Weserbergland entwickelte sich zu einem der angesagtesten Kurorte Deutschlands und beherbergte viele wichtige Persönlichkeiten aus der europäischen Aristokratie und Intelligenzija. Die vielfältigen Spielaktivitäten in den Casinos und Kaffeehäusern trugen wesentlich zur Attraktivität von Bad Pyrmont bei. Das Spielangebot war breit gefächert: Gezockt wurde unter anderem Rouge et Noir, Billard, Faro und Roulette. Die Blütezeit des deutschen Kurtourismus endete Mitte des 20. Jahrhunderts. Dadurch ging auch die Zahl der Casinobesucher deutlich zurück. Eine Wiederbelebung erfolgte erst in den 1970er Jahren, als Poker durch eine Fernsehübertragung seine Fangemeinde vergrößerte und neu erfundene Spielautomaten immer mehr Spieler in die Spielhallen zogen. Auf diese Wende reagierte Niedersachsen 1973 mit der Verabschiedung eines Spielbankengesetzes, welches die Vergabe von Konzessionen an private Betreiber ermöglichte. Daraufhin wurden Schlag auf Schlag die Standorte Hannover, Bad Zwischenahn, Bad Bentheim und Norderney eröffnet.



Das digitale Spiel

Durch die zunehmende Digitalisierung in den 1990er und 2000er Jahren änderte sich die traditionelle Spielkultur weltweit. Die Welle der Veränderung erfasste auch klassische Brett-, Würfel- und Kartenspiele und führte zur Entstehung von verschiedenen Portalen und Webseiten im Netz. Diese stellen heute neben Gameplay auch breitgefächertes Wissen über die Spiele zur Verfügung. Zu den bekanntesten Beispielen zählen diesbezüglich Online-Casinos, die für schnelles Gameplay [eine farbige Welt](#) aus verschiedenen Slotspielen anbieten. Für komplexen Denksport sind hingegen Schachserver und digitale Pokerräume äußerst populär. Hier finden Spieler nicht nur Spielpartner aus aller Welt, sondern auch einen umfassenden Wissenskatalog sowie Training und Coaching, das bei Interesse den Einzug in die professionelle Szene erleichtert. Die größten Vorteile des Internetangebots sind der jederzeit und überall verfügbare Spielspaß sowie die riesige Auswahl an Spielen. Darüber hinaus finden Spieler eine große digitale Szene vor, in der die Mitglieder über Gaming-Plattformen und soziale Medien miteinander kommunizieren. Auch Ein- und Auszahlungen können schnell ausgeführt werden, weil viele Spieleanbieter mit Online-Zahlungsdiensten kooperieren, um bequeme Transaktionen zu gewährleisten. Trotz der zahlreichen Vorzüge des Online-Spiels sind die deutschen Spielbanken nicht in Vergessenheit geraten. Im Gegenteil: Sie dienen als Ergänzung zum Online-Spiel und bieten Spielerfahrungen in echter Casino-Atmosphäre.

Casino-Angebote in Niedersachsen

Aktuell operieren zehn Spielbanken in [Niedersachsen](#). Besucher können an jedem Standort die neuesten Automatenspiele

und Multi-Roulette ausprobieren. Klassische Tischspiele werden hingegen nicht überall angeboten. Wer Blackjack, American Roulette oder die Pokervarianten Texas Hold'em und Omaha spielen möchte, muss sich für die Spielbanken in Hannover, Osnabrück, Braunschweig und Bad Zwischenahn entscheiden. Ferner können Besucher in Easy Hold'em in Braunschweig und Bad Zwischenahn sowie Heads up Hold'em in Hannover ausprobieren. Beide Varianten sind Spiele gegen die Bank. Neu in der Angebotspalette ist außerdem der Interblock. Dies ist ein neues Casino-Angebot, das auf elektronischen halb- und vollautomatischen Tischspielen basiert. Für zusätzliche Unterhaltung sorgen außerdem an jedem Standort Sonderangebote, Entertainment-Pakete und Turnierveranstaltungen, die auf den Webseiten der Spielbanken zu finden sind. Niedersachsen verfügt über eine lange Casino-Tradition, die bis in die Blütezeit des deutschen Badetourismus zurückreicht. Zu den Vorreiter-Orten der damaligen Zeit zählte Bad Pyrmont. Das moderne Live-Spiel begann hingegen in den 1970er Jahren und bereichert bis heute die vielfältige Entertainment-Landschaft Niedersachsens. Ergänzend zum digitalen Spiel werden an zehn verschiedenen Standorten mit modernen Slots und traditionellen Tischspielen Live-Spiel-Erfahrungen im traditioneller Casino-Ambiente versprochen.